Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 42 (1926)

Heft: 1

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

terialien durch Erwärmen aus. Als Vergleichsgröße für die Verlängerung dient für alle Körper diejenige, welche ein 1 m langer Stab bei einer Temperatursteigerung um 1° Celsius erfährt. Man nennt diese Zahl den Wärmeausdehnungskoeffizient. Nach den Untersuchungen von Villari beträgt diese Längenausdehnung beim Holz nur 1/10 bis 1/6 derjenigen vom Eisen; in der Richtung des Radius (Markstrahlenrichtung) hingegen ist sie verglichen mit dem Ausdehnungskoeffizient des Eisens (0,0000285)

bei der Rottanne	1,2	mal so groß
„ „ Eiche	1,9	„ „ „
„ „ Weißtanne	2,05	„ „ „
und beim Buchs	2,16	„ „ „

Diese Ausdehnung und Zusammenziehung tritt beim lufttrockenen Holz nur bei Temperaturen unter Null Grad in Erscheinung; oberhalb Null Grad wird sie durch das Quellen und Schwinden aufgehoben und weit übertroffen.

Erwärmt man nasses oder ungenügend ausgetrocknetes Holz, so dehnen sich das Wasser und die Luft in seinen Zellen und Zwischenräumen aus, und es wird eine entsprechende Wassermenge an der Stirnfläche des Holzstückes ausgetrieben. Bei der Abkühlung erfolgt wieder eine Wasseraufnahme. An der feuchten Stirnfläche von ungenügend getrocknetem Holz setzen sich darum leicht Pilze, zum Beispiel der Hausschwamm, an.

Literatur.

Schweizer Rechtschreibbuch. Nach Dudens „Rechtschreibung der deutschen Sprache" bearbeitet von Karl Führer. 2. Auflage. 120 Seiten 8°. Broschiert in Steifkarton und beschnitten Fr. 2.20. Verlag der Buchdruckerei Büchler & Co., Bern.

Die große Erstauflage des vorliegenden echt schweizerischen und vortrefflichen Rechtschreibwörterbuches hat in kurzer Zeit in hunderten und tausenden von Schweizerfamilien und in oberen Schulanstalten freudige Aufnahme gefunden und ist zum willkommenen und unentbehrlichen Berater bei den schriftlichen Arbeiten aller Art geworden. Es ist dies ein Beweis dafür, daß das Büchlein einem wirklichen Bedürfnisse entgegenkommt und mit der Anlage und dem äußerst praktischen, für den täglichen Bedarf zugeschnittenen Inhalt das Richtige getroffen wurde. Wir zweifeln nicht daran, daß das wohlfeile und äußerlich schmucke Büchlein auch weiterhin allüberall — es gehört in jede, aber auch gar jede Familie — freudige Abnehmer finden wird. Es verdient vollen Erfolg in jeglicher Hinsicht.

„Ein Dichter kam und ging". Roman von C. F. Ramuz. Aus dem Französischen von Albert Baur. 196 Seiten 8°. Preis geheftet Fr. 4.50, gebunden Fr. 6.—. Verlag: Orell Füßli, Art. Institut in Zürich.

Ein Mann steht hoch am Berghang über dem Genfersee, Sonnenglast zittert um ihn und brütet aus dem Weinberg ringsum die köstliche Frucht. In der Tiefe windet sich die Straße dem Ufer entlang, Gekrabbel von Menschen und Dingen ist winzig zu sehen, und jetzt kommt flink eine Eisenbahn daher und hält vor dem Spielzeugbahnhof. Es ist ein herrliches, ein gewaltig schönes Wetter, und der Mann blickt, auf seinen Karst gestützt, in die Tiefe hinab, er, der sich nie geändert hat, auf diese andern Menschen, und sieht zu, wie sie es treiben, die sich ewig ändern. Er weiß, aber er kann es nicht sagen, daß seine Welt allein die gute und wahre ist, die aus ihm kommt, die für ihn ist und ihm gehört. Die Erde rings um ihn ist voll Namen aus alter Zeit und reich an Tagewerk verschollener Geschlechter; er kommt aus ihr hervor wie die Scholle, sein Antlitz ist schrundig wie das der Erde. Auf dem Berg geboren, wird er wieder in den Berg eingehen, nur eine kurze Weile steht er kühn da oben, um das zu schauen: „ja, hierzulande gibts geradeaus nichts zu sehen, heben muß man die Augen oder sie senken", hier merkt man bald, „daß die großen Dinge gering an Zahl und sich immer gleich sind".

So ist die Welt dieses Romans von Ramuz, dem großen schweizerischen Dichter französischer Zunge. Ein Kahn voll buntgekleideter Frauen fährt über die Seebläue und vergeht im Dunst der Ferne; in einer Mondnacht singt die Nachtigall über die Weinhügel und das paradiesische Gestade mit den felsenharten Menschen, die nicht über die Schönheit der Welt reden, weil sie selbst zu ihr gehören. Einige Sommerwochen lang ist ein alter Korbmacher im Dorf und bringt mit seiner fahrenden Gestalt einen Hauch von Sehnsucht und Ferne mit. Dies ist alles, was in diesem wunderbaren Buch geschieht, das nur Sein, nur Vollkommenheit und Schönheit spiegelt und zu zittern scheint vor Julisonnenglück.

Wer Ramuz liest, genießt das Beste, was die Schweiz heute hervorbringt. Die Übersetzung Baurs wird der einzigartigen Ausdrucksweise dieses Dichters in hohem Maß gerecht. Das schön ausgestattete Buch reiht sich als vierter Band der deutschen Ramuz-Ausgabe des Zürcher Verlagshauses an.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

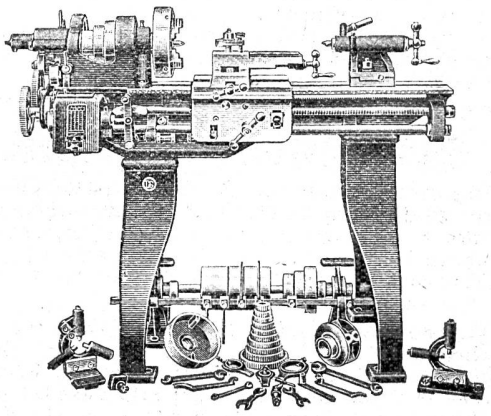
Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche **„unter Chiffre"** erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

170. Wer hätte gebrauchte Rollbahnschienen, 60 cm Spur, ca. 200 m, sowie 2 Rollwagen, 750 l Inhalt, abzugeben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 170 an die Exped.

171. Wer hätte gut erhaltenen Elektromotor für Drehstrom, 3—4 PS, abzugeben? Offerten an A. Cleis, Kupferschmiede, Siffach.

WERKZEUG-MASCHINEN



2117

W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: **Zürich**
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7

172. Wer liefert Bindemittel zur Fabrikation von Bausteinen aus Tuffsand und welche diesbezügliche Maschinen dazu? Offerten unter Chiffre 172 an die Exped.

173. Wer liefert mietweise, event. kaufweise Rollbahngeleise mit Kippwagen, zirka ½ m³ fassend? Offerten mit Preisangaben an Hrch. Füchslin, Lindenhof, Horgen.

174. Wer hat abzugeben gut erhaltene komb. Hobelmaschine 300—450 mm; leichte Tischkreissäge; eine Bandsäge, event. mit Trennapparat? Offerten mit Beschreibung und Preis unter Chiffre 174 an die Exped.

175. Wer liefert sofort 1—2 Waggons dürres, tannenes Sägmehl? Offerten mit Preisen an Ed. Etter, Holzhandlung, Leimbach b. Sulgen (Thurgau).

176. Wer liefert 2—3 Drehscheiben mit Gußbecken und versenkten Spurrillen, 600 mm Spurweite und 1200 mm Durchm., gebraucht, gut erhalten? Offerten an Keller & Cie., Klingnau.

177. Wer liefert Ia gedämpfte und ungedämpfte Buchenbretter, 4—6 m lang, 30—70 cm breit, 45—50 mm stark? Offerten mit Preisen unter Chiffre 177 an die Exped.

Antworten.

Auf Frage **139a** und **b.** Schleifmaschinen zum Schleifen von Hobelriemen, sowie Astlochbohrmaschinen mit Querholzzapfenfräser liefert die Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G., Schaffhausen.

Auf Frage **141b.** Rollbahngeleise und Muldenkippwagen liefert die A.-G. Orenstein & Koppel, Bahnhofplatz 1, Zürich.

Auf Frage **151.** Radsätze liefert die A.-G. Orenstein & Koppel, Bahnhofplatz 1, Zürich.

Auf Frage **153.** Wenden Sie sich an L. Sobel, Basel.

Auf Frage **156.** Kaltkreissägen hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage **156.** Die A.-G. Olma, Olten, hat eine Kaltkreissäge abzugeben.

Auf Frage **160.** Transportable Benzinmotorpumpen liefern E. Häny & Cie., Pumpenfabrik, Meilen.

Auf Frage **167.** Die A.-G. Olma, Olten, liefert Parkettkreissägen und Wagenkreissägen.

Auf Frage **167.** Gebrauchte Parkettabkürzsäge, sowie eine Wagenfräse hat abzugeben: C. Mittelberger, mech. Schreinerei, Salmsach b. Romanshorn.

Auf Frage **167.** Wenden Sie sich an L. Sobel, Güterstraße 219, Basel.

Auf Frage **167.** Die Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G. in Schaffhausen liefert Parkettabkürzfräsen, sowie Wagenfräsen.

Auf Frage **167.** Die Maschinen und Eisenwaren A.-G., unterer Mühlesteg 2, Zürich 1, hat gut erhaltene Parkettabkürzsäge, sowie fast neue Wagenfräse abzugeben.

Auf Frage **167.** Parketteriemaschinen und Wagenfräsen bauen A. Müller & Cie., Maschinenfabrik, Brugg (Aargau).

Auf Frage **167.** Parkettabkürzkreissägen und Wagenfräsen liefern Fischer & Süffert, Maschinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Basel 1.

Auf Frage **168.** Vierseitige Parkettbobel- und Nutmaschine bauen A. Müller & Cie., Maschinenfabrik, Brugg (Aargau).

Auf Frage **168.** Fischer & Süffert, Maschinen und Werkzeuge, Basel 1, liefern 4seitige Parkett-Hobelmaschinen.

Auf Frage **168.** Die A.-G. Olma, Olten, liefert 4seitige Hobelmaschinen für Parkettfabrikation.

Auf Frage **168.** Wenden Sie sich an L. Sobel, Basel.

Auf Frage **168.** Neue und gebrauchte, gut erhaltene vierseitige Parkettmaschinen hat abzugeben die Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G., Schaffhausen.

Auf Frage **168.** Gut erhaltene, 4seitige Parkettbobelmaschine hat abzugeben: C. Mittelberger, mech. Schreinerei, Salmsach b. Romanshorn.

Submissions-Anzeiger.

Eidgenossenschaft. Neubau eines Schützenhauses auf dem Waffenplatz Wallenstadt. Zimmerarbeiten. Pläne 2c. jeweilen 8—12 Uhr auf dem Bureau des Kommandos der Schießschulen in Wallenstadt. Offerten mit Aufschrift „Angebot für Schützenhaus Wallenstadt" bis 5. April an die Direktion der eidgen. Bauten in Bern.

Eidgenossenschaft. 2 neue Shedbauten für die Munitionsfabrik in Thun. Erd-, Maurer-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten. Pläne 2c. beim eidgen. Baubureau in Thun. Offerten mit Aufschrift „Angebot für Shedbauten Thun" bis 3. April an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Chemins de fer fédéraux, Ier arrondissement. Agrandissement du bâtiment des magasins du dépôt à la gare de Genève-Cornavin. Maçonnerie, charpente, couverture-ferblanterie, menuiserie, gypserie-peinture, installation sanitaire. Plans, etc. au bureau du chef de district à la gare de Genève-Cornavin. Offres avec la mention «Bâtiment des magasins du dépôt à Genève» a la Direction du 1er arrond., à Lausanne, pour le 7 avril.

Zürich. Wasserversorgung Zürich. Erd-, Maurer- und Rohrlegungsarbeiten. 1255 m Rohrleitung (650—850 mm) für Hallwylplatz, Feldstraße und projektierte Verlängerung der Bäckerstraße. Pläne 2c. in der Direktionskanzlei der Wasserversorgung (Bahnhofquai 5, 2. Stock, Zimmer 102). Offerten mit Aufschrift „Neue Wasserleitungen im Kreise 4" bis 10. April, abends 6 Uhr an den Bauvorstand II der Stadt Zürich.

Zürich. Steinhauerarbeiten zur Fassadenrenovation des Stadthauses (alter Teil) in Zürich. Bedingungen 2c. je von 11—12 Uhr im Bureau Nr. 30 des Hochbauinspektorates, Amtshaus IV. Angebote mit Aufschrift „Offerte über Steinhauerarbeiten Stadthaus" bis 10. April an den Vorstand des Bauwesens I.

Zürich. Baugenossenschaft Kilchberg. 3 Doppelmehrfamilien- und 4 Doppeleinfamilienhäuser in Kilchberg. Erd-, Maurer-, Kunststein-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten. Pläne 2c. bei der Bauleitung, Architekt Bruno Rehfuß, Stockenstraße 97, Kilchberg. Offerten bis 3. April an obige Baugenossenschaft.

Zürich. Gemeinde Zollikon. Ausführung der projektierten Brandisstraße. Erdbewegung 1260 m², **Chaussierung** 800 m² inkl. Walzung, **Pflästerung** 206 m² Vb, **Trottoiranlage** 190 m mit 40 cm breiten Randsteinen, **Kanalisation** 160 m 30 cm Lw., **2 Schächte, 7 Sammler, Gas- und Wasserleitung** 100 mm je 150 m. Pläne 2c. vom 29. März bis 3. April auf dem Ingenieurbureau Hs. Surber im Gemeindehaus. Sprechzeit 10—11 Uhr. Offertenformulare gegen Depositum von Fr. 5. Eingaben mit Aufschrift „Brandisstraße" bis 3. April an Architekt A. Nydegger, Binderstraße, Zollikon.

Zürich. 31 Einfamilienhäuser auf der „Allmend" in Zollikon. Sämtliche Bauarbeiten. Formulare 2c ab 30. März auf dem Baubureau von Architekt Hermann Fietz, Zollikerstraße 81 (Tel. L. 9241). Eingabetermin: 10. April.

Zürich. Kleiner Lagerschuppen der Allgem. Konsumgenossenschaft Bülach und Umgebung. Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schmiede-, Schreiner- und Malerarbeiten. Pläne 2c. bei der Bauleitung, F. Weidmann, Architekt, Bülach. Eingaben mit Aufschrift bis 8. April an den Präsidenten der Genossenschaft, J. Laufer, Schreiner, Bülach.

Zürich. G. Trottmann, zur „Sonne", Bonstetten. Einfamilienhaus im Schachen bei der Station Bonstetten. Grab-, Maurer-, Kanalisations-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Glaser- und Schreinerarbeiten. Eingaben bis 6. April an den Bauherrn. Pläne 2c. daselbst.

Zürich. Reparaturarbeiten an der Kirche in Wil. Neuverputz auf zwei Turmseiten, Neuvergoldung eines Zifferblattes am Turm, Neueindecken des Chordaches. Offerten an Kirchenpflegepräsident Dav. Angst. Auskunft daselbst.

Bern. Um- und Erweiterungsbauten des Asyles „Gottesgnad" in St. Niklaus bei Koppigen. 1. Erd- und Maurerarbeiten, 2. Lieferung der Kunststeine, 3. Zimmerarbeiten, 4. Spenglerarbeiten, 5. Dachdeckerarbeiten, 6. Blitzschutzanlage, 7. Glaserarbeiten und Lieferung der Fensterladen, 8. Zentralheizungsanlage. Pläne 2c. bei der Bauleitung, Hektor Egger, Architekt, Langenthal, vom 1. April an je nachm. von 2—5 Uhr. Die Konkurrenz ist, mit Ausnahme der unter Ziffer 2 und 8 angeführten Arbeiten, auf die in den Aemtern Fraubrunnen, Burgdorf, Wangen und Aarwangen ansässigen Firmen beschränkt. An der Konkurrenz für die Lieferung der Kunststeine und der Heizungsanlage können sich alle im Kanton Bern niedergelassenen Firmen beteiligen. Eingaben bis 14. April an den Präsidenten der Direktion, Pfarrer Joß in Koppigen. Zur nötigen Orientierung der Bewerber wird am 5. April von mittags an ein Vertreter der Bauleitung im Asyl St. Niklaus anwesend sein.

Bern. Vergrößerung des Handwerkerschullokales in Sumiswald. Zimmer- und Schreinerarbeiten. Formulare auf der Gemeindeschreiberei. Eingabetermin 3. April.

Bern. Schulkommission Graben-Berken. Lieferung von 10 neuen Schulbänken. Auskunft beim Lehrer und bei Fr. Uebersax, Präsident der Schulkommission. Offerten an den letztern bis 10. April.

Bern. Schulhaus der Gemeinde Bühl (Amt Aarberg). **Erd- und Maurerarbeiten, Lieferung von Kunst- und Natursteinen, Arbeiten in armiertem Beton, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten.** Pläne 2c. bei Gebrüder Louis, Architekten, Bern, Spitalgasse 14, 2. Stock. Eingaben bis 8. April, abends 6 Uhr an Alfred Rohrbach, Landwirt in Bühl.

Bern. Gemeinde Ins. Erweiterung des Lagerhauses. Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler- und Schreinerarbeiten. Pläne 2c. bei Architekt Edw. Greub, Ins. Eingabetermin 3. April.